

Niederschrift über die Sitzung des Wegeausschusses
der Gemeinde Bovenau am 27. April 2011 im Gemeindebüro

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesend und stimmberechtigt:

Frank Prieß, Ausschussvorsitzender
Johannes Jacobs, stv. Ausschussvorsitzender
Christian Kühn, Schriftführer
Klaus Schlüter

Unentschuldigt abwesend:

Marco Baasch

Gäste:

Harm Ladewig, Gemeindevertreter
Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung
2. Bericht über den Zustand der Straßen und Wege
3. Beratung der Reparaturdringlichkeiten
4. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit als auch der form- und fristgerechten Einladung sowie der Tagesordnungspunkte durch den Ausschussvorsitzenden.

TOP 2 Bericht über den Zustand der Straßen und Wege

Der Ausschussvorsitzende hat im Vorwege der Sitzung die Bereisung der gemeindlichen Straßen und Verkehrswege durchgeführt und berichtet nach der nachfolgend aufgeführten Liste über den Zustand und die Schäden.

Im Winkel 1 - 3	Flickmaßnahmen	
Zur Allee	Flickmaßnahme	
Wakendorfer Weg	Fräsen und Asphalt erneuern (ca. 30m, 150m außerhalb Bovenau)	
Kluvensiek-Ehlersdorf	Dengelberg Bankette ausgefahren Rasengittersteine setzen	

Twinsöhlen	Flickmaßnahme	
Twinsöhlen-Kiek ut	Flickmaßnahmen	
Steinwehler Weg Abzweigung Ochsenkoppel	Kantenabbruch	
Ehlersdorf-Steinwehr	Flickmaßnahmen Fräsen und Asphalt erneuern (ca. 20m, bei „Adam und Eva“)	
An der Kirche	Lichtraumprofil	
L47 - Neuland	Rissbildung, tw. alt	
Horst	Rissbildung	
No de Masch (Ende)	Rissbildung, tw. alt	
Pendlerparkplatz	Ggfs. auffüllen	

TOP 3 Reparaturdringlichkeiten

Flickmaßnahmen

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen, die durch den Ausschussvorsitzenden dargelegten einfachen Flickmaßnahmen durchführen zu lassen.

Dieses soll die Firma durchführen, die der Kreis RD durch die Ausschreibung ermittelt.

Reparaturmaßnahmen „Wakendorfer Weg“ sowie „Steinwehr“

Für die Reparaturmaßnahmen „Wakendorfer Weg“ sowie „Steinwehr“ wird beschlossen und der Ausschussvorsitzenden beauftragt, eine Kostenermittlung für die Instandsetzung durchzuführen.

Reparaturmaßnahmen „Dengelsberg“

Der Ausschuss ermächtigt den Ausschussvorsitzenden gemeinsam mit dem Bürgermeister, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die ausgefahrene Bankette Höhe „Dengelsberg“ kurzfristig aufgrund der Verkehrsgefährdung instandsetzen zu lassen. Die Maßnahmen sollten mittels Rasengittersteine durchgeführt werden, da hier bereits gute und langfristige Erfahrungen mit der Nachhaltigkeit dieser Lösung gemacht wurden.

Ausbesserungsarbeiten Pendlerparkplatz

Der Ausschuss beschloss weiterhin, die notwendigen Ausbesserungsarbeiten am Pendlerparkplatz „Kronsborg“ im Laufe des Sommers durch die Firma Baasch durchführen zu lassen.

Rissbildung No de Masch

Der Ausschuss beschließt die Längsrissbildung im Bereich „No de Masch“ aufgrund der örtlichen Besonderheiten vorerst weiter zu beobachten.

TOP 4 Verschiedenes

Straßen- und Wegenetz

Das Straßen- und Wegenetz unserer Gemeinde ist das Herzstück unserer Infrastruktur. Daher war der Ausschuss sich insoweit einig, dass trotz der angespannten Haushaltssituation die Instandsetzung der Straßen und Wege wie bisher mit nachhaltigen Maßnahmen durchzuführen ist.

Maßnahmenkatalog Instandsetzungsarbeiten und Reparaturmaßnahmen

Harm Ladewig regte an, einen Maßnahmenkatalog aufzubauen, um für zukünftige Instandsetzungsarbeiten und Reparaturmaßnahmen eine bessere Entscheidungsgrundlage zu haben.

Der Ausschussvorsitzende wird zukünftige Kostenvoranschläge und Rechnungen dazu nutzen und die Zahlen bei zukünftigen Entscheidungen dem Ausschuss zur Verfügung stellen.

Lichtehöhe „Kirche / Friedhof“

Durch herunterhängende Äste Höhe Kirche / Friedhof wird die uneingeschränkte Nutzung des Bürgersteiges gemindert.

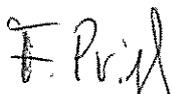
Der Ausschussvorsitzende sucht das Gespräch mit der Pastorin unter Hinweis auf die Gemeindefassung zur Beseitigung der herunterhängenden Äste.

Geschwindigkeitsüberschreitungen und Parken auf dem Bürgersteig

Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde beklagen sich über die zunehmende Verstöße gegen die Geschwindigkeitsbegrenzung sowie über das Parken auf dem Bürgersteig. Insbesondere betroffen sind hiervon die Bereiche: Ehlersdorfer Ring, Ahornallee, Am Redder sowie Kindergarten / Windmühlenberg.

Dem Ausschuss ist die Problematik auch aus eigenen Erfahrungen heraus bekannt. Allerdings sind die möglichen Maßnahmen seitens einer Verkehrsberuhigung und der Schaffung von Tempo 30 Zonen weitestgehend ausgereizt. Weitere Maßnahmen wie Verkehrsschweller sind begleitet von einer Vielzahl von Auflagen und hohen Kosten. Der Ausschuss beschließt zunächst einen Appell im nächsten Gemeindebrief zu verfassen und auf die Gefahren einer überhöhten Geschwindigkeit hinzuweisen und diese ggf. in Abständen zu wiederholen sowie die Tendenz zu beobachten und weitere Möglichkeiten zu prüfen.

Um 20:50 Uhr schließt der Ausschussvorsitzende die Sitzung und bedankt sich bei den Mitgliedern und den Gäste für die rege Zusammenarbeit und Teilnahme.



Frank Prieß
Vorsitzender des Wegeausschusses



Christian Kühn
Mitglied des Wegeausschusses
Schriftführer